

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Lichtenberg

Handlungsfeld	Integration in den Ausbildungsmarkt - frühzeitige Berufsorientierung
Aktion	
Förderzeitraum	01.01.2011 - 31.12.2011
Förderinstrument	LSK

<b><u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u></b>	
Projektname	Ein Kulturhaus im Wandel
Projektziel (Hauptziel)	Stärkung des sozialen Zusammenhalts der Karlshorster/innen sowie Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit der Projektteilnehmer/innen. Über verschiedene Methoden wird der Abriss & Neubau des Kulturhauses dokumentiert.
Projektkurzbeschreibung	Das "alte" Kulturhaus ist seit vielen Jahren ein wichtiger Baustein für das kulturelle Leben in der Region. Der geplante Abriss & Neubau hat demzufolge für vielfältige Diskussionen gesorgt und trägt die Sorge des Verlustes von kulturellen Trägern und Angeboten in sich. Der Projektaufbau bietet mit seinen vielfältigen Methoden jüngeren Teilnehmern die Möglichkeit der Berufsorientierung und erleichtert so einen späteren Einstieg in das Berufsleben. Die Älteren bringen ihre Lebenserfahrung und ihr (berufliches) angeeignetes Wissen und Know-how in das Projekt mit ein. Durch die von der Gruppe festgelegten Rahmenbedingungen, z. B. Festlegung von Strukturen, Umgang miteinander, verbindliche Zuarbeit von Teilergebnissen etc., werden entsprechende Sozialkompetenzen vermittelt (Zuverlässigkeit, Verbindlichkeit, Pünktlichkeit u.a.), die für einen (Wieder-)Einstieg in das Berufsleben unerlässlich sind. Darüber hinaus entwickeln sich neue soziale Netzwerke, die gegenseitig stabilisieren und Benachteiligung ausgleichen.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Die Kappe e.V., Projektkoordination: Frau Christina Rybak, Hauptstr. 4, 10317 Berlin, Tel. 030.26 34 74 55, Fax: 030.98 69 45 17 E-Mail: <a href="mailto:info@diekappe.de">info@diekappe.de</a>  <a href="http://www.diekappe.de">www.diekappe.de</a>
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Nachbarschaftsprojekt "TREFFPUNKT" des Vereins Die Kappe; Geschichtsfreunde Karlshorst (Frau Badel); Jugendclub Rainbow (N. Franke); Bezirksamt Lichtenberg von Berlin (Kulturamt); BIP Kreativitätsgrundschule Karlshorst (Frau Friebe)

<b><u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u></b>	
<p>1. Ziel Kinder, Jugendliche und ältere Erwachsene in ein gemeinschaftliches Vorhaben einbinden</p>	
<p>Indikatoren altersübergreifende Zusammenarbeit an einem Projekt mit verbindenden Charakter, d.h. Bindung an ein gemeinsames Thema über einen bestimmten Zeitraum</p> <p>Präsentation der Arbeitsergebnisse in einer Ausstellung.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Zum Thema Kultur/Kulturhaus ist eine Projektarbeit in Form eines Buches entstanden. Gesammelte Werke, Gedanken, Erlebnisse wurden gegenübergestellt, dokumentiert, aufbereitet und als gemeinschaftliche Arbeit präsentiert. Die generationsübergreifende Arbeit hat sich dabei bewährt.</p> <p>Die Ausstellung des Projektes erfolgte zur Neueröffnung des Kulturhauses, um einen angemessenen Rahmen zu nutzen und eine Vielzahl an Besucher/innen zu erreichen.</p>
<p>2. Ziel Chancengleichheit von Mädchen</p>	
<p>Indikatoren Einbeziehung von Mädchen, jungen und erwachsenen Frauen in alle Phasen des Projektes</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Einbezogen wurden vor allem Mädchen in gestalterische Arbeiten, wobei Ideenreichtum und Teamarbeit die Kernkompetenzen bildeten. Erwachsene Frauen waren maßgeblich an der textlichen Arbeit des Projektes beteiligt.</p>
<p>3. Ziel Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit der Teilnehmer/innen</p>	
<p>Indikatoren Entwicklung von Methoden- und Handlungskompetenzen durch Kennenlernen vielfältiger Arbeitsprinzipien</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Es konnten sowohl gestalterische als auch textliche Kompetenzen erworben werden. Gestalterische in Form von fotografischen Grundkenntnissen, der Vermittlung von abstraktem Sehen und audiovisueller Bearbeitung. Textliche Kompetenzen fanden Ausdruck im Wiedergeben von Erlebnissen in Textform und der dazugehörigen Recherche.</p>

**Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:**

Durch das Projekt wurden Fertigkeiten erlernt, die insbesondere für die jungen Teilnehmer/-innen eine Berufsorientierung und einen Einstieg in das Berufsleben erleichtern sollen. Die älteren Teilnehmer haben sich mit Wissen und Know-How in das Projekt mit eingebracht. Die Teilnehmer/innen des Projektes sollten darüber Kompetenzen entwickeln, die eine Stärkung des Selbstbewusstseins fördern und somit eine "gute" Integration in die Gesellschaft ermöglichen. Die aus der Methodenvielfalt des Projektes entwickelten und vertieften Fähigkeiten können die Vermittlungsfähigkeit der Projektteilnehmer auf dem Arbeitsmarkt steigern. Die gesammelten Arbeitsergebnisse wurden in einem Buchprojekt aufbereitet, welches der Öffentlichkeit in gedruckter und digitaler Form zur Verfügung steht. Dadurch soll auch die Anerkennung für die Leistungen/Arbeiten der Projektteilnehmer gewürdigt und nachhaltig auf den Kulturbetrieb in Karlshorst aufmerksam gemacht werden. Eine Dokumentation in dieser Form fördert das Selbstbewusstsein der Teilnehmer/innen.

**Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet**

<b>III. Finanzierung</b>		
<b>Finanzierungsquelle</b>	<b>Höhe der Finanzierung</b>	<b>Finanzierungsprogramm</b>
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	4.483,05 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	4.483,05 €	
Kommunale Mittel		
Gesamt:	8.966,10 €	